

Landkreis Vorpommern-Rügen, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

Per E-Mail:
kreistagsfraktion@gruene-vr.de

Kreistagsfraktion BÜNDNIS '90/DIE GRÜNEN/FR
Alter Markt 7
18439 Stralsund

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen: Anfrage/2020/033
Meine Nachricht vom:
Bitte beachten Sie unsere Postanschrift unten!

Fachdienst: Büro des Landrates und des Kreistages
Fachgebiet / Team: Kreistagsangelegenheiten
Auskunft erteilt:
Besucheranschrift: Carl-Heydemann-Ring 67
 18437 Stralsund
 119
Zimmer: +49 (0)3831 357 1214
Telefon: +49 (0)3831 357-444100
Fax: +49 (0)3831 357-444100
E-Mail: Kreistagsbuero@lk-vr.de

Datum: 7. September 2020

Ihre Anfrage auf der 8. Sitzung des Kreisausschusses des Landkreises Vorpommern-Rügen zu den Busausfällen u.a. in Bergen auf Rügen ohne Vorabinformationen seitens des ÖPNVs

Sehr geehrter Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Wetenkamp,
sehr geehrte Frau Dr. Kannengießer,

in vorbezeichneter Angelegenheit möchte ich die Anfrage wie folgt beantworten:

Häufig würden Busse u.a. in Bergen auf Rügen ohne Vorabinformationen ausfallen und die Servicemitarbeiter/innen könnten vor Ort keine Auskunft darüber geben. Welche Lösungen hat der ÖPNV hierfür?

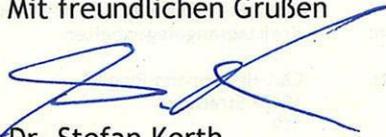
Zu den o.g. Busausfällen in Bergen auf Rügen ist mitzuteilen, dass es am 15., 16. und 18. August 2020 auf zwei Buslinien zum Ausfall von wenigen Einzelfahrten im 30 Minutentakt kam. Grund waren unerwartete krankheitsbedingte Ausfälle beim Fahrpersonal. Diese betroffenen Einzelfahrten wurden jedoch zeitnah auf der Homepage der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen veröffentlicht.

Des Weiteren können in den Sommermonaten und insbesondere in der Hauptferienzeit aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens auf der Insel Rügen Verspätungen im Personennahverkehr nicht ausgeschlossen werden. Durch extreme Staulagen auf den Hauptverkehrsachsen der Buslinien oder beispielsweise an Tagen des Rügenmarktes in Thiesow sind durchaus Verzögerungen von 30 bis 40 Minuten möglich. Unberücksichtigt bleiben hier die außerordentlichen Ereignisse wie Verkehrsunfälle oder Unwetter, wie zuletzt in Göhren mit überfluteten Straßen. Da die Busse des ÖPNVs keine separaten Busspuren befahren, sind die Verbindungen im öffentlichen Personennahverkehr denselben Widrigkeiten wie die des Individualverkehrs ausgesetzt.

In aller Regel ist das Servicefachpersonal über die aktuellen Sachlagen informiert und kann zumindest über etwaige Busausfälle Auskunft geben.

Wenn Ihnen keine Informationen zu Busausfällen genannt werden konnten, handelte es sich vermutlich um eine der angesprochenen außerordentlichen Verspätungslagen durch Stau bzw. Verkehrseinschränkungen. Dies wird sich auch in Zukunft nicht gänzlich vermeiden lassen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Kerth
Landrat